

Wir stärken die Demokratie



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Rainer Bode (Münster KV)

Änderungsantrag zu FH-DS-01

Von Zeile 99 bis 100 einfügen:

dazugehört und wer nicht. Wir wollen die kulturelle Bildung in Schulen in Zusammenarbeit mit freien Kulturschaffenden und Kulturinstitutionen besser ausstatten. Bündnis 90/Die Grünen haben in der Kulturpolitik die KünstlerInnen, die freien Kulturschaffenden, die Menschen in den Kulturbetrieben im Blick und wollen Kulturinstitutionen besser ausstatten. Das beinhaltet die Verbesserung der Verdienstmöglichkeiten; Mindestlöhne und Honoraruntergrenzen, die u.a. in öffentlichen Förderprogrammen verankert werden. Außerdem müssen Produktions- und Auftrittsmöglichkeiten erweitert und der Schutz von Urheberrechten gewährleistet werden

Begründung

Wir haben in der Vergangenheit einige Fehler gemacht bezüglich der Arbeit und Möglichkeiten von KünstlerInnen. Vieles ist geklärt und zum Teil ist noch Misstrauen vorhanden. Das müssen wir aktive begegnen und konkrete Vorschläge einbringen.

Unterstützer*innen

Astrid Rothe-Beinlich (Weimar-Stadt KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Liam Harrold (Hannover RV); Julia Löffler (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Johannes Kalbe (Rostock KV); Jörg Obereiner (Ennepe-Ruhr KV); Carsten Werner (Bremen-Mitte KV); Ansgar Bovet (Landkreis Leipzig KV); Notker Schweikhardt (Berlin-Kreisfrei KV); Uta Röpcke (Herzogtum Lauenburg KV); Karin Trepke (Düsseldorf KV); Hanneke Heinemann (Frankfurt KV); René Gögge (Hamburg-Nord KV); Manfred Kern (Kurpfalz-Hardt KV); Tobias Hasenberg (Rhein-Sieg KV); Christoph Stolzenberger (Heinsberg KV); Ullé Schauws (Krefeld KV); Karl-Heinz Gerstenberg (Dresden KV); Florian Wüpping (Münster KV); Ulrich Bock (Mayen-Koblenz KV); Lukas Schneider (Gelsenkirchen KV); Maria Klein-Schmeink (Münster KV); Uta Belkuis (Berlin-Kreisfrei KV)